

Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung Bachelor KW (PO 2008/10) (Stand Januar 2016)

I) Ablauf der Bachelor-Arbeit

Die Bachelor-Arbeit kann an meinem Lehrbereich entweder zu einem vorgeschlagenen oder zu einem selbst gewählten Thema verfasst werden. Vorschläge für Themen werden regelmäßig per Aushang und auf der Website des Lehrbereichs veröffentlicht. Eigene Themen und Fragestellungen können Sie auf Basis einer Lehrveranstaltung erarbeiten, oder aus einer Frage heraus, die sich bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte, aus der alltäglichen Erfahrung oder anderen Zusammenhängen ergibt. Einen Eindruck vom thematischen Spektrum und inhaltlichen Zuschnitt von Abschlussarbeiten an meinem Lehrbereich gibt Ihnen auch die auf der Internetseite des Lehrbereichs einsehbare Liste mit bisherigen Abschlussarbeiten. Angenommen werden sowohl theoretische Fragestellungen als auch kleinere empirische Arbeiten, soweit diese im Rahmen der Arbeit zu bewältigen sind.

Wenden Sie sich vor Ablauf der entsprechenden Anmeldefrist mit einem Themenwunsch oder eigenen Vorschlag an mich oder an einen meiner Mitarbeiter, insbesondere wenn das Thema in deren Interessengebiete fällt oder aus einer ihrer Lehrveranstaltungen entstand. Der Mitarbeiter oder ich beraten Sie dann hinsichtlich der Machbarkeit des Themas und eventuell nötiger Eingrenzungen, Änderungen oder Präzisierungen. Die endgültige Entscheidung über die Annahme eines Themas treffe ich jedoch persönlich.

Anschließend verfassen Sie ein **Exposé** zu Ihrer Arbeit (Arbeitstitel, Kontext/Relevanz, Fragestellung, geplantes Vorgehen). Das Exposé sollte einen Umfang von ungefähr einer Seite aufweisen und muss spätestens drei Wochen vor Beginn der Bearbeitungszeit bei Prof. Peiser eingereicht werden. Es dient als Diskussionsgrundlage für die weitere Beratung und das Forschungskolloquium.

Die Bachelor-Arbeit ist innerhalb des vom Institut zentral festgelegten Bearbeitungszeitraumes zu verfassen. Die Bearbeitungsdauer beträgt zwei Monate. Die Länge der Bachelor-Arbeit sollte 25 bis 30 Seiten betragen. Wurde ein ähnliches Thema bereits in einer Hausarbeit behandelt, muss diese der Bachelor-Arbeit beigefügt werden, damit die über den Inhalt der Hausarbeit hinausgehende wissenschaftliche Leistung ermessen werden kann. Falls Sie ein Hausarbeitsthema ausbauen möchten, sollten Sie bereits während der Betreuung darauf hinweisen, damit geklärt werden kann, welche Anforderungen an die Bachelor-Arbeit zu stellen sind.

Die Bachelor-Arbeit muss gemäß den Regularien der Prüfungsordnung dreifach in schriftlicher Form im Prüfungsamt abgegeben werden. Darüber hinaus wurde am Institut vereinbart, schriftliche Prüfungsarbeiten künftig einer elektronischen Überprüfung auf die Einhaltung der wissenschaftlichen Redlichkeit zu unterziehen. Zu diesem Zweck muss die Arbeit zusätzlich als durchsuchbare PDF-Datei per E-Mail (peiser@ifkw.lmu.de) eingereicht werden.

II) Teilnahme am Forschungskolloquium

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang sieht vor, dass das Verfassen der Bachelor-Arbeit im jeweiligen Semester von einer Teilnahme am Forschungskolloquium des betreuenden Lehrbereiches begleitet wird. Die Teilnehmer/innen stellen in dieser Veranstaltung ihre Projekte vor (Fragestellung, theoretische Grundlagen, Methodenfragen, Gliederung usw.) und berichten im Laufe des Semesters mehrmals über den Fortgang der Arbeit. Im Kolloquium sollen die einzelnen Arbeiten in ihrer Entstehung und Fortentwicklung

begleitet und individuelle oder auch gemeinsame Probleme der Teilnehmer/innen diskutiert werden. Eine regelmäßige Teilnahme am Kolloquium im Semester des Studienabschlusses ist Voraussetzung für den Erfolg Ihrer Bachelor-Arbeit und das Bestehen der Prüfung.

III) Disputation

Bei der Disputation handelt es sich um die mündliche Abschlussprüfung Ihres Studiums. Prüfungsgegenstand der Disputation ist der Themenbereich der von Ihnen verfassten Bachelor-Arbeit sowie die Arbeit selbst. Die Prüfung dauert 30 Minuten. Sie findet innerhalb eines vom Institut zentral festgelegten Zeitraumes zum Ende des jeweiligen Prüfungssemesters statt und wird im Büro von Prof. Peiser abgehalten. Die individuelle Terminvereinbarung für Ihre Disputation geschieht im Laufe des Semesters im Rahmen des Forschungskolloquiums. Wenn Sie weitere Fragen zum Ablauf der Disputation haben, wenden Sie sich bitte an den Betreuer Ihrer Arbeit.